

Nagolder Amts- und Intelligenz-Blatt

Den 7. Oktober 1851.

Oberamt Nagold. Kapitalsteuer-Aufnahme be- treffend.

In den meisten der bis jetzt einge-
kommenen Kapitalsteuer-Aufnahme-
protokollen pro 1851/52 ist die ausdrück-
lich gegebene Vorschrift, daß die Auf-
nahme-Deputationen bedeutendere Ab-
weichungen der diesjährigen zwischen
den fernliegenden Angaben zu untersuchen
und den Grund zu bemerken haben,
nicht beobachtet, und man sieht sich
dabei veranlaßt, die Orts-Vorsteher
hierauf wiederholt und ernstlich auf-
merksam zu machen.

Nagold, den 2. Oktober 1851.
Königliches Oberamt.
Wiebbeckin.

Gerichtsnotariat Nagold. Pfrondorf.

Liegenschafts-Verkauf.

In der Santsache des † Michael
Biser werden am
29. künftigen Monats
Ein zweistöckiges ohn-
haus und 3 1/2 Mor-
gen Acker und Wiesen
letzmal auf dem Rathhaus in öf-
fentlichen Aufstreich kommen.
Den 26. September 1851.
K. Gerichtsnotariat. Perrenon.

Amtsnotariat Altenstaig.

Wenden,
Gerichtsbezirks Nagold.

Zweiter Haus- und Güter-Verkauf.

In der Exekutions-Klagsache gegen
Conrad Großmann, Bauer
von Wenden,

findet am
Mandiag dem 27. Oktober d. J.,
Morgens 8 Uhr,
ein wiederholter zweiter, und falls
ein mit dem Werth des
Guts im Verhältniß stehen-
der Erlös erzielt würde,
letzter Verkauf, der in diesem Blatt

Nro. 66 unterm 12. August d. J.
speziell beschriebenen Realitäten statt.
Gemeinderäthlich zu 2386 fl. geschätzt.
Die Kaufslustigen hiezu einladend.
Altenstaig, den 23. Sept. 1851.
Königl. Amtsnotariat.
Wullen.

Grömbach,
Gerichtsbezirks Freudenstadt.

Liegenschafts-Verkauf.

In Folge oberamtsgerichtlichen Auf-
trags kommt die in der Gantmasse
des Johann
Georg Seeger,
Bäckers dabei,
vorhandene Lie-
genschaft zu einem öffentlichen Verkauf.
Die Liegenschaft besteht in

1) Einem zweistöckigen Wohnhause
mit zwei Stuben, Scheuer, Stal-
lung und Keller, unter einem
Ziegeldach, mit-
ten im Dorf,
und 22 1/2 Ruch-
Gras- und Baum-
garten dabei;

Wiefen:

2) 2 Vierteln Wiesen in der Treg-
wiese, neben Johann Georg Fink-
beiner und Anna Maria Dürr;
Mähe- und Bausfeld:

3) der Hälfte an
1 Morgen 1 1/2 Vierteln 1 1/2 Ru-
then in den Ringäckern, neben
Adam Schwarz und der Straße
nach Erzgrube;

4) 2 Vierteln an 10 Morgen 1 1/2
Vierteln 8 Ruthen im Maad,
neben Johannes Walz und Jo-
hann Georg Finkbeiner;

5) 2 Morgen 1 Vierteln 12 Ru-
then in den Gassenäckern, neben
J. Georg Seiger und dem Gü-
terweg;

6) 1 Morgen 3 Vierteln 14 Ru-
then im Briemen, neben Michael
Greiner und Adam Freg;

Waldung:

7) der Hälfte an 4 Morgen 9 1/2

Ruthen Tannenwald
im Tregwald, neben
sich selbst und Johannes
Kübler;

8) 3 Morgen 1 Viertel Gerechtig-
keitswald im Thalheimer Feld;
9) 11 Morgen 8 Ruthen im Harth,
Steuerlos Nro 10 und 11.
Zusammen um 1449 fl. angeschla-
gen.

Die Verhandlung findet
Freitag den 31. d. Mts.,
Nachmittags 1 Uhr,
auf hiesigem Rathszimmer statt, wozu
man Liebhaber hiemit einladet und
um rechtzeitige Bekanntmachung bittet.
Den 2. Oktober 1851.
Schultheißenamt.
Seeger.

Herrenberg.

Teuchel-Ankauf.

Die hiesige Stadt hat 100 Stücke
forchene Brunnenteuchel nöthig. Diese
müssen am schwachen Theil wenigstens
noch sieben volle Dezimal-
Zoll stark, auch ganz ge-
rade seyn und aus gesun-
den, frisch gebauenen, forchenden Stäm-
men bestehen, so viel als möglich ohne
Aeste. Die Teuchel müssen bis den
15. November geliefert seyn. Wer bis
Mittwoch den 15. d. Mts.,
Mittags 1 Uhr,
das niederste Offert wird gemacht ha-
ben, dem wird die Lieferung zugesagt
werden.

Den 1. Oktober 1851.
Stadtpfleger Krahl.

Reihingen,

Oberamts Nagold.

Bauholz-Verkauf.

Ich habe 70 Stämme unbebauenes
noch im sogenannten Schäu-
felwald stehendes Bauholz
von 30 — 50 Fuß Länge
zu verkaufen, wozu ich die Liebhaber
auf
Montag den 20. Oktober,
Mittags 1 Uhr,

in mein Wohnhaus einlade. Diese haben sich mit Vermögens-Zeugnissen zu versehen.

Gottlieb Grieshaber.

Nichalden,
Oberamts Calw.

Realitäts-Verkauf.

Wegen Wohnortveränderung verkaufe ich

am Samstag dem 11. d. M. nachstehende Realitäten im Ganzen oder stückweise in meinem Hause von Vormittags 10 Uhr an, unter billigen Bedingungen:

1) Haus und Scheuer unter einem Dach, mit gewölbtem Keller, einem Gaststall und drei kleineren Schweinställen, Hofraithen und Brunnen-Antheil vor dem Haus, an der Straße, welche von den hintern Waldorten nach Calw führt gelegen und auf welchen Realitäten die bingliche Wirtschaft-Gerechtigkeit zum Hirsch dahier ruht,

2) ungefähr 2 Morgen 2 Viertel Baum- und Gras-Garten beim Haus,

3) circa 20 Morgen 2 Viertel Ackerfeld,

4) circa 3 Morgen Thalwiesen,

5) circa 22 Morgen Waldung,

Zu welcher Verkaufsverhandlung ich hiemit die Liebhaber höflich einlade. Den 2. Oktober 1851.

Hirschwirth zu Nichalden,
Burster.

Emmingen,
Oberamts Nagold.

Unterzeichneter verkauft um billigen Preis eine Reibmühle, bestehend in einem Tisch von stehendem eichenem Holz, 8 Schub 8 Zoll Durchmesser, einem Reibstein sammt Arm

drei Kammräder, worunter ein Stiernrad mit eingesehtem Zahnfleisch und 114 Kammen, 9 Fuß hoch, einem Wellbaum, einem Königsstiel mit Kolben, wobei bemerkt wird, daß das Ganze vor 3 Jahren neu gemacht worden ist. Den 1. Oktober 1851.

Delmühlebesitzer Müller.

Wildberg.

Farren feil.

Ich habe zwei schwere fette Farren zu verkaufen.

Martin Gärtner,
Pächter zu Reuthin.

03 Nagold.

Das Buch der Liebe.

In neuer verbesserter und vermehrter Auflage ist in P. L. Adam's Verlags-Buchhandlung in Ulm erschienen und in der unterzeichneten Buchhandlung zu haben:

Das Buch der Liebe,

oder die Kunst, durch Liebe glücklich zu sein und glücklich zu machen.

Allen zärtlichen Junglingen und Mädchen, allen liebenden Frauen und Männern gewidmet.

Zweite mit einem Heirathskatechismus vermehrte Auflage. Velinpap. 8°. broch. 36 kr. rh.

Inhalt: Kapitel I. Allgemeiner Blick auf die Liebe. II. Sympathie der Liebe im Mineral- und Pflanzenreiche. III. Die Erziehung des Mädchens. IV. Die Jungfrau. V. Die Erziehung des Knaben. VI. Der Jüngling. VII. Der gesellige Umgang der Geschlechter. VIII. Der Ehestand. IX. Verrath gegen Liebende, ein warnendes Beispiel für Eltern. X. Ueber sympathetische Mittel zur Erwerbung der Liebe. XI. Heirathskatechismus.

Obgleich diese schöne und elegant ausgestattete Schrift auch von den Geheimnissen der Liebe handelt, so ist sie doch in einer Sprache geschrieben, welche das Büchlein eben so geeignet für Jungfrauen und Frauen als für Männer und Jünglinge macht und Niemand wird es ohne Genuß und ohne Nutzen gekauft haben.

Buchhandlung von G. Zaifer.

Nagold.

In der unterzeichneten Buchhandlung ist zu haben:

Die enthüllten

Geheimnisse der Natur.

1. Die Wunder der Sigille,

das ist, Heilung aller Krankheiten durch die himmlische Kraft der Wurzeln, Kräuter und Steine.

2. Die Wünschelruthe.

3. Ueber den Stein der Weisen.

Bearbeitet von einem Freunde der Naturgeheimnisse.

Mit vielen Bildern.

Preis 56 kr.

Buchhandlung von G. Zaifer.

Nagold.

In der unterzeichneten Buchhandlung ist zu haben:

Die

Leine-, Baumwolle- und Damast-

Weberei

in ihrem ganzen Umfange durch Hand und Maschinen.

Ein Hand- und Muster-Buch

für jeden der in diesen Fächern arbeitet.

Frei nach dem Englischen bearbeitet und mit Zusätzen vermehrt von einem deutschen Weber.

Neue vollständige Aufgabe des Weber- und Musterbuchs. Mit 700 Mustern und Abbildungen auf 60 Tafeln. Preis 7 fl. 12 kr.

Buchhandlung von G. Zaifer.



den Seie
blumen,
schwarz
mit meh
konstritor
Affe von
umprang
en, diefer
esselfe ge
h sie ihre
che Dfies
die Zu
und lange
ören, ob
sey. G
beit und
Schlange
ffe in den
war ganz
und aus
nachte nun
geschlossen
gab sein
Das Sil
ch einiger
der Lord
Stadt ein
nden Abend
trug den
e, es sey
Die Bank
eserte das
ch immer
mit ihrem
er in das
Silberzeug
n Todten
zerrissen
er Unter
im Jahre
nach der
an dachte,
in Glogau
No. 97
Dem weiß
0 Jahren
befanden,
im Jahr
darüber,
Glaube, in
Traume
e und die
rde er in
ndet, der
nz ruhig:
zu leben.
Abnungen
tung stets
zu sagen
im Jahre

Altbeim,
Oberamts Horb.

Schafweide-Verpachtung.
Die Gemeinde Altbeim verpachtet ihre Sommerschafweide auf die drei Jahre 1852 bis 1854.



Diese Weide ist weit ausgedehnt und nährt 180 Stücke Schafe und ist bisher von Schafhaltern wegen guter Weide gesucht worden.

Die Verpachtung geschieht Donnerstag den 23. Oktober d. J., Vormittags 10 Uhr, auf dem Rathhaus zu Altbeim, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Fremde Steigerer haben sich mit überamtlich beglaubigten Vermögenszeugnissen auszuweisen. Das Nähere wird vor der Verhandlung bekannt gemacht.

Den 29. September 1851.
Gemeinderath.
Aus Auftrag:
Schultheiß Singer.

Hochdorf,
Gerichtsbezirks Freudenstadt.

Früchte-Verkauf.
Höherem Auftrage zu Folge sollen dem Johannes Schneider, Holzhauer, seine Früchte auf dem Exekutionswege am Freitag den 10. Okt.,

Morgens 8 Uhr, verkauft werden, und zwar Roggen garben 60 Stücke, Habergarben geschätzt zu 125 Stücken,



wobei bemerkt wird, daß baare Zahlung geleistet werden muß. Kaufliebhaber werden nun dazu höflich eingeladen.

Den 29. Septbr. 1851.
Schultheiß Pfeifle.

Altenstaig.
Zu verkaufen.

Einen Kasten und eine Bettlade, beide von tannem Holz und in ganz gutem Zustande, habe ich aus Auftrag billigt zu verkaufen.

Joh. Brügler,
Kaufmann.

Nagold.
Defen-rc. Empfehlung.

Ich empfehle zu gefälliger Abnahme Defen verschiedener Gattung, so wie andere Gufwaaren, so dann Blech, Draht, Drahtstifte, Nägel, Schuppen, Schaufeln, Stroblatter rc.

J. C. Pfeleiderer, Kaufmann.

Sulzdorf,
Oberamts Nagold.

Lehrlings-Gesuch.

Ich nehme einen ordentlichen jungen Menschen in die Lehre auf, der die Bierbrauerei und Bäckerei unter billigen Bedingungen bei mir erlernen könnte.
Kronenwirth Broß.

Nagold.
In der Unterzeichneten ist angekom-

men:
**Katholischer
Volkskalender**

für das Schaltjahr
1852.

Herausgegeben von Dr. Rieß.
Preis 6 kr.

Buchhandlung von G. Zaiser.

Nagold.
Bei W. Mayer in Nastatt ist so eben erschienen und bei G. Zaiser in Nagold zu haben:

**Geordnete Sammlung
von
Mustersätzen für den Unterricht in der deutschen Sprache,**
von
J. G. F. Pflüger,

Oberlehrer und Vorseher der höhern Töchterschule in Pforzheim.

Die in diesem Buche enthaltenen, nach einem strengen, die möglichste Vollständigkeit erzielenden Plan geordneten Mustersätze sind nicht vom Verfasser selbst gemacht, sondern mit großer Sorgfalt aus deutschen Klassikern ausgewählt, worin die beste Bürgschaft dafür liegt, daß sie sowohl nach Form als Inhalt ihren Namen nicht mit Unrecht tragen, und bei der Ertheilung des Unterrichts in unserer Muttersprache, wenn derselbe bildend, und vor Allem praktisch seyn soll, mit dem besten Erfolge zu Grunde gelegt werden können. — Ist auf der einen Seite der gediegene Inhalt die beste Empfehlung für dieses Werk, so wurde auch auf der andern Seite auf dessen äußere Ausstattung die möglichste Sorgfalt verwendet, und der Preis, trotz des nicht unbedeutenden Umfanges (240 Oktavseiten), so mäßig gestellt (36 Kreuzer), daß wir nicht zweifeln, es werde dieses Buch sowohl bei vielen Lehrern und Freunden der Schule, als auch in manchen Schulen selbst Eingang finden.

Nagold.
In der unterzeichneten Buchhandlung ist zu haben:

Der
Urin- und Puls-Doktor
oder

**Anleitung alle Krankheiten aus dem
Urin und Puls zu erkennen und Heilmittel dagegen.**
Nebst Anweisung fast alle Uebel in kürzester Zeit mittelst Franzbranntwein und Salz zu heilen. Preis 54 kr.
Buchhandlung von G. Zaiser.

Nagold.
In der unterzeichneten Buchhandlung ist zu haben:

Cirkallia-Wasser,

das ausgezeichnete aromatische Wasser, besonders für Auswanderer und Badebesucher, seiner vielfachen, unvergleichlichen Eigenschaften wegen sehr zu empfehlen, ist der Flaschen zu 1 fl., das Probefläschchen zu 15 kr. zu haben in der
Buchhandlung von G. Zaiser.

Nagold.
Dünger feil.

Etwa zehn Wagen Dünger sind zu haben bei
Kaufmann Pfeleiderer.

Nagold.
In der unterzeichneten Buchhandlung ist zu haben:

Ansicht von Calw am Morgen des 1. Augusts 1851, Preis 24 Kreuzer, auf chinesischem Papier 30 Kreuzer.

Ansicht des eingestürzten Knapper'schen Hauses, in welchem 9 Personen ihr Leben verloren; Preis 9 Kreuzer.

Der Erlös fällt den Ueber-
schwemmten in Calw zu.

G. Zaiser'sche Buchhandlung.



N a g o l d.
In der Unterzeichneten ist zu haben:
Porträt von W. Napp
mit dem Motto:

Den Leib nur kann man fassen,
Der Geist ist Niemand's Knecht,
Der kämpft bis zum Erblaffen
Für Freiheit und für Recht. —
Auf weißem Papier 9 fr.
„Chines.“ 12 fr.
Buchhandlung von G. Zaiser.

N a g o l d.
In der Unterzeichneten ist wieder
eingetroffen:

Des
neu verbesserten
Albertus Magnus
sympathetische und natürliche ägyptische Geheimnisse für Menschen und Thiere gegen Leiden aller Art. Herausgegeben von Fr. Raimann. 24 Bogen stark. Preis 56 fr. Mehr als 1000 Mittel sind dem Werk einverleibt worden.
G. Zaiser'sche Buchhandlung.

N a g o l d.
In der unterzeichneten Buchhandlung sind zu haben:

Deutsch-englischer
Dollmetscher
oder kleine englische
Sprachlehre
für Jeden, der möglichst bald Englisch zu lernen wünscht. Ein Hilfsbuch für Auswanderer und jeden Reisenden in Amerika und England. Mit einer Sammlung der gebräuchlichsten englischen Wörter. Preis 48 fr.
Napoleon Bonaparte, Kaiser der Franzosen, sein Leben und seine Thaten. In freier Bearbeitung nach M. Michaud und den neuesten

besten Quellen von E. Winkelmann. Mit 38 Stahlstichen, 4 Schlachtplänen und Napoleons Bildnis. Das ganze Werk enthält 8 Lieferungen, 6 gr. oder 18 fr.
Gramm., A. J., neuester und vollständigster Briefsteller oder Handhülfs- und Musterbuch in einer großen Auswahl von Briefen und Geschäftsaussagen zur Erlangung eines guten Stils im Allgemeinen sowohl, als für alle denkbaren schriftlichen Aufsätze, wie sie im Privat-, amtlichen und Geschäftsverkehr irgend eines Standes nur immer vorkommen können, nebst einer kurzen deutschen Sprachlehre und einem Fremdwörterbuch. gr. 8. gebietet. 456 Seiten stark, nur 24 gr. oder 1 fl. 12 fr.

Scharfenberg, H., die Wunder der chemischen Felddüngung, oder neue, sehr wohlfeile und einfache Düngmethode, um auf ungedüngtem Felde, mit ganz geringen Kosten, durch zweckmäßige Saamenzubereitung zc. eine vortreffliche Halmfrucht zu bauen, ingleichen Kartoffeln und viele andere Wurzelgewächse in Ermangelung zureichenden Düngers zu einem üppigen Wachsthum zu bringen, Baume

fruchtbar zu machen zc., nach den neuesten Erfindungen und öfters gemachten eigenen Versuchen für Landleute und Freunde der Oekonomie bearbeitet, gebietet 12 gr. oder 36 fr.

Hausapotheke, kleine, um in kurzer Zeit schnelle Hilfe in Krankheiten der Menschen zu leisten. Oder der kleine Hausdoctor für Familien in der Stadt und auf dem Lande. 8. br. 5 gr. oder 15 fr.
Fenerbach, Friedrich, allgemeines Formularbuch für Geschäftsleute jeder Art, so wie für den öffentlichen und Gemeindebeamten, als für den Bürger und Landmann, enthaltend Anleitungen und Muster für alle nur denkbaren Arten von schriftlichen Aufsätzen, wie sie in Württemberg, Bayern, Baden, Preußen, Oestreich zc. bei amtlichen, gerichtlichen, Militärs-, Kirchen- und Gemeindebehörden und im Verkehr mit diesen immer vorkommen können, als: Engaben, Berichte, Verträge, Testamente, Eessionen, Wechselproteste, Zeugnisse, Protokolle, Inventarien, Rechnungen zc. gr. 8. geb. 1 Rthlr. 8 gr. oder 1 fl. 54 fr.
G. Zaiser'sche Buchhandlung.

N a g o l d.
Bei uns ist so eben eingetroffen:
Die Spinnstube
für
1852
von **W. D. Horn**.
Siebenter Jahrgang mit einem Stahlstich und vielen in den Text gedruckten Holzschnitten. Preis 45 fr.
G. Zaiser'sche Buchhandlung.

Nagolder wöchentliche Frucht-, Brod-, Fleisch-, Viktualien- und Holz-Preise, den 4. Oktober 1851.

Frucht- Gattungen.	Preis.						Verkauf- wurden:		Erlös.		Brod-Preise.		1 Pfd. Lichter, gegogene 20fr. 1 Pfd. Lichter, gezogene 19fr. 1 Pfd. Seife . . . 14fr. Holz-Preise. Hohlsseiten, 1' breit: raube . . . 30-36 halbhandere . . . 40 blinde . . . 54 Bretter, 1' br. . . 16-18 9-10" br. . . 14 Rahmenstengel 10-12 Patten . . . 3-4 R. Buchenholz: br. Achse . . . 13 fl. — geköhnt . . . 13 fl. — R. Lannenholz: br. Achse . . . 6 fl. 36 geköhnt . . . 6 fl. 15
	höchster.	mittlerer.		niederer.		Sch.	St.	fl.	fr.	4 Pfd. Kernbrod . . . 15fr. 4 " Schwarzbrod . . . 13 " 1 Weiz a 5 Lth. 1 Dtl. 1 "	Fleisch-Preise. 1 Pfd. Ochsenfleisch . . . — 1 " Rindfleisch . . . 6 " 1 " Hammelfleisch . . . 7 " 1 " Kalbfleisch . . . 6 " 1 " Schweinefleisch, abgezogen . . . 8 unabgezogen . . . 9		
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	Sch.	St.	fl.	fr.	Fett-Preise. 1 " Schweine-Schmalz 16 1 " Rindschmalz . . . 18 1 " Butter . . . 14		
Dinkel, neu, 1 Sch.	7	30	6	57	6	15	97	4	678	7			
Dinkel, alt. "	8	24	8	12	8	—	53	—	435	7			
Kernen . . . "	—	—	17	12	—	—	1	1	19	21			
Haber . . . "	6	40	5	31	4	48	14	—	77	16			
Gerste . . . "	11	12	11	1	10	40	4	—	49	36			
Mahlfrucht	12	48	12	32	12	—	1	6	22	—			
Bohnen 1 St.	—	—	2	12	—	—	—	4	8	48			
Weizen . . . "	2	19	2	18	2	12	9	—	166	24			
Roggen . . . "	1	32	1	31	1	30	1	1	13	42			
Weiden . . . "	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
Erbsen . . . "	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
Linert . . . "	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—			
Limf. Gerste	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
Rog. Weizen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			

Redigirt, gedruckt und verlegt von der Buchhandlung von G. Zaiser.